

Erledigt

Hackintosh (Sierra) auf Acer Aspire V3-772G

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 28. Januar 2017, 23:25

Hallöchen,

nachdem ich nun einige Betriebssysteme ausprobiert habe, lang über Apple Produkte hergezogen habe und seid ewigkeiten Windows nutze möchte ich Apple nun fairer Weise mal eine Chance geben.

Jedoch möchte ich mir dafür nicht wirklich ein MacBook kaufen sondern versuchen meinen Laptop dafür zu nutzen. Von mir aus kann dieser völlig neu aufgesetzt werden. Wie ich jedoch schon aus einigen anderen Beiträgen erfahren habe ist das mit meinem Laptop wohl nicht ganz so einfach und deswegen meine Fragen und Bitten an euch. Kurz zu meinem Laptop:

Spoiler anzeigen

Nun zu meinem Anliegen.

Da ich total unerfahren mit MacOS bin erbitte ich eure Hilfe und Erfahrung beim Erstellen meines Hackintoshs.

Hat es jemand erfolgreich geschafft seinen V3-772G zum Hackintosh zu machen, wenn ja kannst du eine Anleitung erstellen?

Leider habe ich keine Schritt für Schritt Anleitung gefunden.

Für jede Hilfe von Anfang bis Ende wäre ich dankbar.

Gern hätte ich, wenn möglich, das aktuellste MacOS und ohne bekannte Fehler beim Sound, WLAN und sonstiges.

Den Startpost halte ich mit meinen Schritten und euren Tipps aktuell um eine Anleitung zu erstellen und ebenfalls Suchenden das gescrolle usw. zu ersparen, so hat man alles am Anfang auf einen Blick.

Ich freue mich auf eure rege Beteiligung und bedanke mich schon jetzt recht herzlich.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 28. Januar 2017, 23:44



Hallo [@Uner Zogen](#) , willkommen im Forum!

Das Erstellen eines Hackintoshs ist eine komplexe und machmal auch schwierige Sache. Besonders auf Notebooks ist das nicht so einfach aber absolut kein Hexenwerk. Dazu ist es allerdings nötig, dass du dich mit der Materie vertraut machst. Du wirst keine 100% funktionierende Anleitung oder ein Tool finden, dass dir per Knopfdruck aus deinem Notebook ein Macbook macht.

Lies dich mal ins WiKi des Forums ein, probier mal, ein Cloverstick zu erstellen usw. Wenn du konkrete Fragen hast, wirst du hier auch Antworten bekommen!

Wenn du deine Hardware - Prozessor, Grafik, Ram usw. in dein Profil oder Signatur schreibst, kann dir hier schneller und unkoplierter geholfen werden.

Viel Spaß und Erfolg bei deinem Hackintosh-Projekt!

Beitrag von „Patricksworld“ vom 29. Januar 2017, 10:48

Hallo und auch ein herzliches Willkommen von mir im Forum.

Wie weit ist denn dein Stand der Dinge? Wie weit hast du dich denn schon eingelesen?

Da du offensichtlich keinen Mac besitzt musst dir ersteinmal zugang zu einem mac entweder bei einem Bekannten oder einem Kumpel besorgen
oder dir einach eine [DVD bei Apple](#) bestellen und dann in [Virtualbox nach dem Thread](#) OSX installieren.

Wobei die DVD ohnehin ratsam ist. (Ohne das jetzt wieder eine dumme Diskussion startet)

MFG Patrick

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 31. Januar 2017, 22:47

Vielen Dank [@McRudolfo](#) und [@Patricksworld](#) für eure Antworten.

[@McRudolfo](#) Da ich keine Anleitung gefunden haben möchte ich hier ja gern eine erstellen. 😊
Das mit der Signatur habe ich einfach mal übernommen denn dies ist irgendwie die einzig logische Sache die da rein sollte. Auch wenn das Projekt schwierig wird will ich trotzdem angehen. Ein CloverStick ist denke ich mal ein BootStick mit dem man dann die Insatllation von MacOS startet oder das BIOS verändert. Da werde ich mich mal rein lesen. Würdest du sagen das das der erste Schritt einer Anleitung sein könne?

[@Patricksworld](#) Bisher habe ich mich versucht einzulesen, doch bei dem ganzen drum und dran und was hier und da beachtet werden muss wollte ich nach einer langen Suche doch mal nach einer Anleitung fragen. Wie gesagt ich bin nicht Unerfahren was PC und Co angeht nur mit MacOS hatte ich noch nicht zu tun. Warum hast du mir die ältere Snow Leopard empfohlen, hatte das einen bestimmten Grund? El Capitan und Sierra sind doch neuer? Ist das mit der Virtual Box unter Windows vorher wirklich nötig, verstehe da den Sinn nicht ganz.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 31. Januar 2017, 22:58

Besorgen solltest du dir OS X nur bei Apple (siehe Forenregeln <http://www.hackintosh-forum.de....php/FAQ/162-Rechtliches/>)

Das heißt, wenn du kein Mac hast oder bei jemand anderen mit deiner (neuerstellten) Apple-ID dir dein OS X downloaden kannst, musst du dir eine Snow-Leopard-DVD (bei Apple ca. 20 €) besorgen und über eine VM, auf der du Snow Leopard installierst, dann El Capitan (und später mit El Capitan Sierra) downloaden.

Davon hängt auch der erste Schritt ab, den du gehen kannst....

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 1. Februar 2017, 15:07

Denke mal das ich mir hier schon eine erstellen kann
<https://appleid.apple.com/account#!&page=create>

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Februar 2017, 15:19



Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Im Prinzip kann sich jeder eine Apple ID erstellen, in unserem Fall brauchen wir diese um aus dem App Store das aktuelle macOS Sierra zu laden, manch einer lädt sogar noch ältere Versionen damit.

Das Laden aus dem App Store geht aber nur mit einem echten Mac oder Hackintosh, dazu braucht es mindestens Snow Leopard 10.6.8 und deswegen musst du mit der Retail DVD aus dem Apple Store beginnen.

Auf Windows Ebene installierst du dann Snow Leopard in einer VM inklusive Update z.B. nach der Anleitung von unserem [@ralf.](#)

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 2. Februar 2017, 19:00

Habe mir jetzt soweit die nötigen Programme gedownloadet.

Nun stehe ich an dem Punkt ein Image von Snow Leopard zu machen, muss das wirklich eine .iso sein wie [@ralf](#). in seiner Anleitung für die VM und Snow Leopard erklärt?

Beitrag von „ralf.“ vom 2. Februar 2017, 19:05

Was spricht dagegen?

Wenn es bei jemandem klappt, von den DVD-Laufwerk zu booten, wird er damit eigentlich nicht viel Freude haben.

Booten von der ISO geht ratzfatz. Aber nicht von der DVD.

Jetzt stürzt SL beim booten öfter ab. Und er muss öfter von der DVD booten, dann können da schon einige Stunden vergehen. Und das DVD-Lauferk ist permanent am rödeln.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 2. Februar 2017, 19:18

[@ralf](#). danke für dein Antwort. Frage weil ich auch .dmg wählen kann.

Beitrag von „ralf.“ vom 2. Februar 2017, 22:48

Virtualbox kann dmg, ISO und cdr-Dateien verwenden. Andere hatte ich bisher nicht getestet.

Wenn das Programm das zuverlässig kann?

Windows kann ja mit DMGs nicht viel anfangen. Ich hoffe nicht das die DMG irgendwo runtergeladen ist (Forenregeln bitte beachten).

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 3. Februar 2017, 22:22

Aktuelles Problem bei dem ich nicht weiter komme.

Bin schonmal so weit das ich OS X in der VirtualBox gestartet bekommen habe.

{Diskussion} Snow Leopard mit einer ISO in Windows VirtualBox installieren (auch Skylake-CPU's)

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 3. Februar 2017, 22:24

Hallöchen,

ich bin bis jetzt soweit gekommen das ich MacOS X installiert habe und das Update (10.6.8) gedownloadet habe.

Habe die VM mit den flags `busratio=16 mach_kernel` nach einigen Versuchen gestartet bekommen.

Nun nachdem das Update gedownloadet ist und ich wieder starten will komme ich nicht weiter. Diese beiden flags

```
-x -v -f acpi=off PCIRootUID=1 GraphicsEnabler=No
```

```
-x -v -f acpi=off cpus=1 PCIRootUID=1 busratio=20
```

bringen mich so weit wie auf dem Bild zu sehen. Da ich leider nicht weiß wofür die einzelnen Parameter stehen (außer die die [@ralf](#) erklärt) kann ich leider auch nicht weiter machen da mir die Anzeige auf dem Bild ein Rätsel ist.

Ist wer so nett und hilft weiter? Benutze übrigens Nawcom Mod.

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Februar 2017, 22:34

Du versuchst 10.6.8 in VirtualBox zu booten?

Wie in der Anleitung würde ich andere Bootloader ausprobieren.

Und zuerst ohne Bootflags probieren. Snow Leopard hat vielleicht ein Problem mit: PCIRootUID=1

Das steuert welcher PCI-Port benutzt werden soll

-x ist für den Safe Mode. Damit kannst du kein El Capitan laden.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 3. Februar 2017, 22:42

Also nur nochmal zum Verständnis ich bin gerade an dieser Stelle in deiner Anleitung

Spoiler anzeigen

•
habe Punkt 1 gewählt, ohne flags geht auch nix. kann ich sämtlich flags einfach eintragen?

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Februar 2017, 22:46

Nein, jedes Flag eine bestimmte Wirkung.

Erst mal keine Flags.

Und eine Fehlermeldung posten.

Dann kann man entscheiden welches Bootflag dazu passt. Bei Nawcom hilft es in Virtualbox

unter Ändern, Audio zu deaktivieren.

Oder du nimmst nen anderen Bootloader

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Februar 2017, 22:56

Hallo [@Uner Zogen](#) kannst du bitte hier in deinem Thread bleiben?

Es hilft niemandem wenn du deine Problem über das Forum verteilst, auch kommst du nicht schneller zu einem Abschluss in der ganzen Problematik.

Info: Die letzten vier Beiträge habe ich hier eingefügt.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 3. Februar 2017, 23:02

[@derHackfan](#) entschuldige bitte, ich dachte so wäre es schlauer da mein problem ja zum anderen thema gehörte

[@ralf.](#) hatte ein paar beiträge vorher einen beitrag gefunden der die hackintosh_india_bootcd als lösung vorschlug, diese läuft nun mit den flags mach_kernel und busratio=20 wofur steht eigentlich die 20?

Beitrag von „ralf.“ vom 3. Februar 2017, 23:15

Multiplikator.

Der Bus hat z.B. 100 MHz. mal 20,

Dann sollte es 2000 MHz bei der CPU bewirken. IN der Virtualbox ist der wert egal.

Wichtig ist in Virtualbox manchmal, das MacOS da irgendeinen Wert vorgesetzt bekommt.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 00:51

So...

Bin nun soweit El Capitan zu downloaden und wie zu erwarten komme ich wieder zu einem Problem.

Folgende Meldung erhalte ich:

This Version of OS X 10.11 cannot be installed on this computer.

Ursache: in der Systemdefinition ist eine zu alte Kennzeichnung

Abhilfe: Mit Chameleon Wizard eine smbios.plist im Extra-Ordner anlegen, mit: MacPro3,1

[@ralf.](#) hat ja schon einen Lösungsansatz drunter geschrieben, habe das Programm auch schon jedoch wird die neue einstellung nicht übernommen. Kann so oft auf Save as drücken wie ich will, wenn ich Chamaleon schließe und wieder öffne ist nichts mehr Erstelltes da.

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 00:55

In der Anleitung ist jetzt auch ein Extra-Ordner downloadbar. Da ist eine smbios.plist drin. die in den Extra-Ordner der virtuellen HDD

Oder einen anderen Bootloader benutzen

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 01:14

Danke dir erstmal für deine ganze hilfe, vermutlich hast du sätliche fragen von mir schon 100x beantwortet.

Ich habe jetzt den Extra ordner auf die virtuelle Platte gepackt (links) und der rechte Extra ordner ist in der Nawcom Mod, da kann ich nichts rein kopieren. Ich dachte das das Chamaleon Programm nur dazu dient diese Datei zu erstellen. Nun gut Chamaleon bekomme ich auch irgendwie nicht installiert. Ich fühle mich irgendwie echt bekloppt, normaler weise ist sowas doch recht einfach. Auch diese ganzen Mods und programme, puhh

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 02:46

Eigentlich sind es immer mal wieder andere Fragen. 😄
Aber kein Problem. Ich finde es immer wieder spannend.

Das auf dem linken Foto ist nicht die Festplatte, sondern die Bootloader-ISO.
Die Festplatte wird auch nicht auf dem Desktop angezeigt.

Und rechts versuchst du Chameleon zu installieren.
Du hast das doch mit Nawcom installiert. Dann ist bereits ein Bootloader auf der Festplatte, und dann muss nur noch die SMBIOS.plist drauf.

Du kannst auch mit der indischen ISO oder iBoot starten, dann hast du gleich eine passende SMBIOS. Das sind leider die einzigen. Bootloader.ISOS mit der kompatiblen SMBIOS. bei iBoot mit
arch=x64_86

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 18:40

Du hast mich da etwas missverstanden.

Linkes Bild:

linker Extra Ordner befindet sich auf der virtuellen (.vhd) Festplatte "Virtuell" und der rechte Extra Ordner bindet sich in der Nawcom Mod "nawcom ModCD". Ich kann den linken Inhalt nicht in den rechten Ordner kopieren. So wie wenn man versuchen würde Dateien auf eine "fertigestellte" CD zu kopieren.

Rechtes Bild:

da habe ich "vermutlich" nur Chameleon gestaret aber noch nirgendwo installiert, wie gesagt vermutlich. Wie und wo installiere ich es. Wenn das Ziel ist die SMBIOS zur Nawcom Mod in den Extra Ordner hinzuzufügen, dann ist das wie beim rechten Ordner erwähnt noch nicht geschehen.

Ich versuche es jetzt nochmal mit dem indischen Bootloader.

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 19:17

In der Anleitung ist jetzt eine SMBIOS.plist.
Die muß in den Extra-Ordner auf der Virtuellen Festplatte.

Falls da noch kein Extra-Ordner ist, dann die angegebene Chameleon-Version aus dem Web laden und installieren.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 19:35

So das mit Nawcom und iBoot war defintiv schon mal ein guter Hinweis, jedoch kommt jetzt dieser Fehler:

OS X 10.11 requires a Core 2 Duo, Core i3, Core i5, Core i7, or Xeon processor

Ursache: Das System läuft mit 32 Bit.

Abhilfe: Bootflag arch=x86_64

Das mit dem Bootflag habe ich probiert bei beiden Bootloadern (auch den vermutlich falschen arch=x64_86)

Problem hierbei ist das ich nicht über den Grauen Ladebildschirm hinaus komme. Der Kreis darunter dreht und dreht und dreht. Über 30 Minuten schon.

Jemand eine Lösung?

Noch ein paar Bilder angehängen falls die helfen

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 19:47

Diese Kreise wollen wir ja auch nicht. Wenn du mit -v Bootest, wird der Fehler angezeigt. Und die indische iso sollte am besten laufen.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 19:56

komisch...

hab jetzt wieder mit der Nawcom Mod versucht und einfach nur -v vor arch=x86_64 geschrieben und schon ist es 64-bit
lag das jetzt nur an dem -v, eigentlich ja nicht.

habe das gefühl das die bootloader ziemlich willkürlich sind

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 20:17

Hauptsache El Capitan lädt jetzt endlich

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 20:35

Ich will nicht sagen das ich verzweifle aber es nervt.

Ein neuer Kreis beim 1. Downloadversuch.

Virtual Box ausgemacht und versucht mit den funktionierenden Flags zu starten dann bleibe ich da irgendwo wieder im Bios hängen 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 20:58

Für eine richtige SMBIOS kannst du nur mit iBoot, der India_Boot, oder von der Festplatte booten. Mit der Nawcom.Iso bekommst du keine gültige SMBIOS

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 21:48

So,

ein erster größerer Erfolg. El Capitan ist gedownloaded und wartet auf meine Bestätigung zur Installation "continue".

Wie gehe ich jetzt weiter vor?

- installieren und dann sierra downloaden
- oder dem link folgen der in der Anleitung steht

risen dank [@ralf.](#)

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 22:02

El Capitan auf einem Datengrab sichern, und dann installieren 😊

Welche Anleitung du für das Notebook nimmt, mußt du mal schauen, weil die Dinger oft widerspenstig sind.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 22:05

Äh ja doofe frage, aber wie sichere ich es, downloaden? und dann ein abbild in virtual box machen, oder wie meinst du das?

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 22:09

Das ist doch schon runtergeladen. Und im Applications-Ordner

Einen USB-Stick formatieren EXfat MBR

Und den Stick in VB einbinden.

El Capitan.app draufkopieren. VBox schließen und El Capitan.app vom Stick auf die HDD kopieren.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 22:25

kann ich die auch auf meine virtuell erstellte Festplatte (.vhd, wie du in deiner anleitung erklärst) schieben,

wenn nein wofür habe ich die dann erstellt?

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Februar 2017, 22:30

ja das mini-Kapitel: Dateien sicher exportieren und importieren

das geht auch

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 4. Februar 2017, 22:43

Wenn ich dann El Capitan gesichert habe, mache ich dann weiter in Virtual Box bis hoch zu

Sierra?

Um dann Sierra zu sichern und dieses über dieverse Programm auf meinen "richtigen" PC zu bekommen?

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Februar 2017, 00:15

Nein,

in Virtualbox noch den El Capitan USB-Installationsstick erstellen.

Kein Updaten in Virtualbox. Steht ja in der Anleitung.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 5. Februar 2017, 09:52

Guten Morgen,

nochmal zum reinen Grundverständnis, da ich ja am Ende Sierra haben möchte. Werde ich am Ende einen USB Stick haben von dem aus ich Sierra auf meinem richtigen PC installiere oder einen USB Stick mit El Capitan, von wo aus ich dann auf meinem richtigen PC zu Sierra Update. Weil [@McRudolfo](#) meinte "...und über eine VM, auf der du Snow Leopard installierst, dann El Capitan (und später mit El Capitan Sierra) downloaden." Würde nur irgendwie das weitere Vorgehen verstehen.

Also ist der Stick jetzt für den meinen richtigen PC oder wieder für eine virtuelle Maschine?

Beitrag von „ralf.“ vom 5. Februar 2017, 10:02

Auf dieser Virtuellen Maschine mit Snow Leopard, irgendwie versuchen, upgraden oder irgendwas um Sierra zu downloaden, würde ich nicht probieren: Sinnlose Zeitverschwendung.

Wenn du El Capitan auf dem notebook installiert hast, ist es ganz leicht ein Update auf Sierra durchzuführen.

Es gibt auch keine gewaltigen Unterschiede zwischen El Cap und Sierra. El Capitan erst mal laufen zu haben, wäre doch schon was besonderes.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 9. Februar 2017, 19:08

Sooo... da bin ich wieder, hatte bisschen was zu tun.

Zuletzt bin ich bei der Erstellung des Bootsticks stehen geblieben.

Problem hier war/ist nun das nach dem Ausführen von dem EC Creating Tool, keinerlei Dateien auf dem Stick zu sehen waren und jetzt nachdem ich Clover (für ältere PCs) installiert habe nur die Dateien wie auf dem Bild zu sehen drauf sind.

Auf Windows wird der Stick überhaupt nicht angezeigt.

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Februar 2017, 19:48

Das mit dem Tool dauert auch eine gewisse Zeit. Wenns dann nicht klappt würde mich interessieren was für ein Text der Terminal auspuckt. Aber nicht alles in einem Posting - das wird sonst zu lang, besser eine Textdatei hochladen.

Das auf dem Bild sieht von der Clover-Installation her, gut aus. der Legacy-Modus ist bei Notebooks oft besser.

Für dein Notebook mußt du noch zusätzliche Einstellungen im Bios vornehmen, und spezielle Kexte, die für ein Acer Notebook geeignet sind.

Beitrag von „Uner Zogen“ vom 21. Februar 2017, 14:00

Danke an dieser Stelle für eure Hilfe.

Ich werde das mit dem Hackintosh sein lassen.

In diesem Sinne



Beitrag von „griven“ vom 24. Februar 2017, 23:03

Naja schade das Du so schnell aufgibst...

Beitrag von „Hacmac99“ vom 3. Mai 2017, 23:28

Hallo hackintosh forum,

habe momentan einen ähnlichen Laptop mit folgender Ausstattung, i5 430M, HD 5470, ALC272, BCM43225 & BCM57780, El Capitan und Clover am laufen. Alles funktioniert einwandfrei bis auf die Akkuanzeige, diese verhindert momentan das Upgrade auf Sierra.

Habe bereits versucht die DSDT mit dem MaciAsl zu patchen <https://github.com/RehabMan/Laptop-DSDT-Patch><https://github.com/RehabMan/Laptop-DSDT-Patch>, allerdings kann ich die Errors nach dem Compiler nicht fixen.

Edit: Lade später eine saubere DSDT und den aktuellen Clover hoch.

Beitrag von „griven“ vom 4. Mai 2017, 22:33

Clover braucht es nicht aber die DSDT wäre schon spannend und natürlich eine Information zum Genauen Modell (Hersteller und Typ)...

Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 12:27

Es handelt sich um ein Acer 5741G, die DSDT sollte vorläufig mit El Capitan und später mit Sierra kompatibel sein.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Mai 2017, 12:36

Meinst du das Acer 5741G?
Könntest du die Hardware in deine Signatur eintragen?



EDIT: Ich sehe gerade, es gibt auch ein 5471G...

Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 18:46

Ne ich meine schon 5741G, der passende patch wurde ja erstellt nur leider klappt das mit der DSDT nicht.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 5. Mai 2017, 20:09

Ich habe ein paar Patches für Nehalem-CPU's und den Batterie-Patch für das Acer 5741G eingefügt; ich hoffe, damit funktioniert deine Akku-Anzeige.

Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 22:36

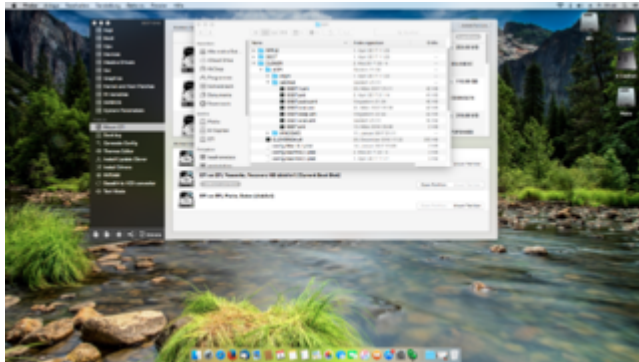
Muss ich die DSDT nur in den Clover Ordner einfügen oder muss ich noch etwas beachten?

Was sollen die Patches für die Nehalem CPU bewirken, verwende ja die ATI statt der Intel GPU?

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Mai 2017, 22:45

Ja, die DSDT bzw. eine selbst gepatchte DSDT.aml kommt nach EFI/Clover/ACPI/patched und wird dann beim Start von Clover und Boot von OS X eingelesen/verwendet.

Hier mal meine Experimente ...



Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 23:05

Ok danke ich probiere die gleich aus, kann es passieren das der Hackintosh mit der DSDT im schlimmsten Fall nicht mehr startet?

Wie kann ich das Problem vorbeugen bzw hinterher entfernen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Mai 2017, 23:10

Du kannst es genauso wie ich lösen, entweder mehrere DSDT verwenden oder gar keine, entweder den Namen umbenennen oder in der config.plist den Eintrag unter DSDT ändern,

oder mehrere DSDT in Verbindung mit mehreren config.plist nutzen.

Btw: Habe ich dich jetzt verwirrt? 😄

Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 23:15

Nicht verwirrt aber vllt nicht ganz verstanden, der Hackintosh läuft momentan ohne DSDT. Jetzt wollte ich die obere DSDT ausprobieren, nur was passiert falls der Hackintosh nach dem Neustart nicht mehr funktioniert? Wie entferne ich die wieder ohne Neuinstallation?

Beitrag von „derHackfan“ vom 5. Mai 2017, 23:21

Im Clover Auswahl Menu vor dem Boot von OS X mit der Taste O für Optionen lässt sich die DSDT ausblenden.

Beitrag von „Hacmac99“ vom 5. Mai 2017, 23:23

[@derHackfan](#) danke für den Tipp, habe jetzt den Hackintosh neugestartet und siehe da, Akkuanzeige funktioniert auch!

[@McRudolfo](#) danke für die gepatchte DSDT.

So kann jetzt endlich auf Sierra upgraden 😄

EDIT: Kriege ein Kernel Panic wenn ich nach dem Upgrade neustarten möchte, woran kann das liegen? Kann aber von der normalen Partition booten.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Mai 2017, 00:05

Mit der gepatchten DSDT.aml werden die meisten Clover-ACPI-Patches überflüssig. Ich weiß

nicht, welche Patches du in Clover angehakt hast.

Funktioniert denn die Batterie-Anzeige?

Welche Clover-Version läuft bei dir? Für Sierra brauchst du mindestens die 3994.

Die Patches, die ich verwendet habe, sind für den Chipsatz für Nehalem-CPUs.

Beitrag von „Hacmac99“ vom 6. Mai 2017, 00:25

Die Batterieanzeige funktioniert einwandfrei mit El Capitan, hab davor ja keine DSDT verwendet. Habe jetzt irgendwie geschafft das Update erfolgreich abzuschließen und im Desktop zu landen.

Die Batterieanzeige funktioniert auch hier weiterhin, allerdings spinnt das Touchpad und der Sound geht nicht.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Mai 2017, 10:12

Welche Layout-ID für den Sound hattest du in Clover injected? Das könnte man auch über die DSDT machen. Wahrscheinlich beißen sich der eine oder andere Cloverpatch mit der DSDT.

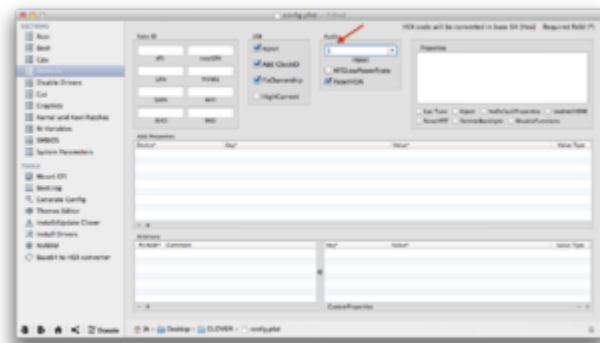
Beitrag von „Hacmac99“ vom 6. Mai 2017, 10:26

Wo kann ich das nachschauen, weiß ich leider nicht mehr?

EDIT: Ich erstelle lieber einen neuen Thread ist dann übersichtlicher, vorallem weil dieser hier schon erledigt markiert ist.

Beitrag von „McRudolfo“ vom 6. Mai 2017, 12:21

Wenn du den CloverConfigurator benutzt - hier im Bild mit der Layout-ID 3:



Beitrag von „daniel-dm“ vom 3. Juli 2017, 23:06

Hallo zusammen.

Ich bin ja nun neu hier und möchte dieses Thema gleich nochmal aufgreifen, da ich den gleichen Laptop habe wie der User im Post #1.

Zu meiner Frage.

Ich konnte erstmal erfolgreich das Sierra auf meiner VM instsllieren und habe mir dort dann per "UniBeast" einen Bootstick erstellt. Hat such alles super geklappt.

Dann habe ich mittels des Sticks und einer zweiten, separaten verbauten Festplatte Sierra auf meinen Laptop neben Windows installiert. Hat such alles geklappt. Ich muss zwar immer noch vom Stick booten, aber das ist erstmal nicht so schlimm. Das will ich später dann noch ändern. Ich habe eher noch andere Sachen.

Ich habe momentan noch kein WLAN, keinen Ton und die Tastatur vom Laptop wird noch nicht erkannt.

Ich habe per Multibeast für Sierra zwar einige Treiber installiert, aber leider keine WLAN Auswahl. Da wird mir nichts angezeigt.

Für den Ton hab ich zwar Voodoo installiert, geht aber nicht.

Meine Frage ist, kann ich nachträglich noch die fehlenden Funktionen installieren?? Eine kleine Starthilfe wäre super.

Hab mir auch schon Clover besorgt, aber traue mich noch nicht sooo ran.

Das System an sich läuft soweit super.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 3. Juli 2017, 23:11

[Zitat von daniel-dm](#)

Ich habe per Multibeast für Sierra zwar einige Treiber

Hallo und Willkommen bei uns,

Finger weg von dem Tool. Böse Biester. Die Kexte gehören in nicht nach S/L/E sondern nach / EFI / Kexte / Other.

Was hast du den da alles angeklickt? Das sind ja so gut wie keine Infos die du uns da gibst. 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. Juli 2017, 23:34



Auch von mir ein Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

[Zitat von daniel-dm](#)

Meine Frage ist, kann ich nachträglich noch die fehlenden Funktionen installieren??
Eine kleine Starthilfe wäre super.

Hab mir auch schon Clover besorgt, aber traue mich noch nicht sooo ran.

Wie wäre es wenn du die technischen Daten von deinem Projekt/Notebook im Benutzerprofil und oder in die Signatur einträgst, dann weiß jeder Besucher im Thread gleich worum es geht.

Zum Thema Clover Bootloader empfehle ich dir unser Wiki ... [CLOVER AUF DEM INSTALLSTICK EINRICHTEN](#) ... und ein wenig Mut gehört schon dazu um das fast echte Mac Gefühl zu bekommen. 😊

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Juli 2017, 00:21

Von mir gibt es auch nochmal einen Link zu Clover.
[Clover Boot Stick erstellen \(Juni 2017\) mit Video](#)

Beitrag von „daniel-dm“ vom 4. Juli 2017, 01:51

Also wegen der Daten vom Notebook , da ist ein Spoiler im ersten Post hier. Wenn man den Spoiler aufklappt, dann sieht man die Daten. Ich werde das im Profil bei mir aber auch noch ergänzen. Könnt ihr mir einen Tipp geben, mit welchen Tool, jetzt aber für Windows ich das gut auslesen kann.

Was ich bei Multibeast angeklickt habe muss ich dann nochmal schauen, da ich auf Nachtschicht bin.

Ich hatte jedefalls bei Audio , da bei Realtek gemacht. Bei Netzwerk hatte ich nur eine "Ethernet" Auswahl zum Anklicken, kein Wireless.

Wegen der Tastatur habe ich bei System und da bei "Mac Book Pro" einen Haken gemacht. Da dachte ich, das ist auch ein Laptop und ich kann die Tastatur somit einrichten.

Wenn ich jetzt Clover nochmal einrichte, muss ich dann das System nochmal komplett neu installieren??

Am Mut soll es dann nicht hapern, da ich, falls was schief geht, immer wieder auf Windows komme, da ich 2 separate Festplatten habe.

Der Link zur Wiki "Clover auf dem Installationstick einrichten" geht bei mir hier nicht am Handy. Der andere Link geht.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 4. Juli 2017, 02:13

Ein Tip von mir. Installiere dein system nochmal sauber neu. Einfach irgendwas auf gut glück anklicken bringt nicht viel. Die tastatur müsste mit dem VoodooPS2.kext laufen. Wegen der Hardware... keiner hier im Forum schaut sich immer wieder die Hardware aus dem ersten Post an. 😊 das ist ja viel zu Umständlich. Dafür kann man das im Profil oder der signatur eintragen. 😊

Beitrag von „daniel-dm“ vom 4. Juli 2017, 02:37

Die Neuinstalltion ist dann kein Problem. Ich muss nur ein Tool für Windows finden, wo ich das System sauber auslesen kann. Also was Audio , Netwerk usw. angeht.
Dann werde ich alles nochmal neu machen.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Juli 2017, 14:10

Das kann man z.B. mit [AIDA64](#) machen oder mit einem Linux USB Live Stick, [USB Creator](#).

Beitrag von „daniel-dm“ vom 4. Juli 2017, 14:55

Da ich heute Morgen hier nicht antworten konnte, bzw. keinen Antwort Button gefunden habe, hatte ich hier schon noch mehr geschrieben und hab auch mein Profil etwas vervollständigt.

Hier habe ich also noch was geschrieben: [Hackintosh \(Sierra\) auf Acer Aspire V3-772G](#)

Leider werde ich wohl auf andere WLAN Hardware zugreifen müssen, bzw. mir besorgen müssen. Meine interne WLAN-Karte wird wohl nicht unterstützt.
Muss ich mal schauen, welche WLAN-USB-Adapter mit Sierra arbeiten.

Beitrag von „derHackfan“ vom 4. Juli 2017, 15:49

Immer noch gut läuft der einfache Edimax USB WLAN Stick, dazu braucht es aber einen Kext und ein Wireless Utility, siehe hierzu unser Hardware Center ...
www.hackintosh-forum.de/index....?postID=325045#post325045



Beitrag von „daniel-dm“ vom 4. Juli 2017, 16:26

Ich hab mir gerade einen "Devolo WiFi Stick AC" geholt.

Der unterstützt auch Mac OS X. Dazu habe ich gleich von der Devolo Seite das passende Treiberpaket für Mac runtergeladen.

Installation des Stick soll ganz normal erfolgen.

Stick anstecken, Installation der Software starten, Neustart machen, Wireless Utility Software starten, Netzwerk auswählen und Key eingeben.

Gesendet von iPhone mit Tapatalk